

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

281 (13.10.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281. Erstes Blatt.

Freitag den 13. Oktober

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 25659. Die Maß- und Gewichtsvisitation betreffend.

Bei der in diesem Spätjahr vorgenommenen allgemeinen Visitation der von den Gewerbetreibenden der hiesigen Stadt verwendeten Maße und Gewichte und Waagen haben sich neben einer beschränkten Anzahl erheblicher Verletzungen der Vorschriften über die Maß- und Gewichtspolizei überwiegend solche Anstände ergeben, die in der naturgemäßen Abnutzung der Maße und Gewichte durch den Gebrauch ihre Ursache haben.

Auf die betreffenden Mängel sind die Gewerbetreibenden jeweils sofort durch die Prüfungscommission aufmerksam gemacht worden und erhalten die Letzteren hiermit die nochmalige Aufforderung zur Vermeidung weiteren Einschreitens binnen einer Frist von 4 Wochen für die nöthigen Reparaturen ihrer Maße, Gewichte und Waagen Sorge zu tragen.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1882.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

Bekanntmachung.

Nr. 11899. Die Standesbeamten des Bezirks werden mit Bezug auf §. 15 Abs. 2 der Dienstweisung aufgefordert, den mutmaßlichen Bedarf an Vorbrücken für die Standes-Register und zwar nach Vogenszahl für jedes der 2 Exemplare des Geburts-, Heirats- und Sterberegisters für das Jahr 1883 unverzüglich anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1882.

Groß. Amtsgericht Abt. V.

C. Reutti.

Dankfagung.

Nr. 9619. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: 1) durch Herrn Oberbürgermeister Lauter von M. S. 20 M.; 2) von Herrn Kaufmann Heinrich Dertel Zeugengebühr 1 M.; 3) von Herrn Karl Jundt Zeugengebühr 1 M.; 4) von Herrn Schück Zeugengebühr 50 Pf. Wir sprechen für diese Gaben den verbindlichsten Dank hiemit aus.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1882.

Armenrat.

Spemann.

Würges.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Freitag den 13. d. M., Abends 8 Uhr: Sitzung im Hotel Prinz Wilhelm.

Verein für das höhere Mädchenschulwesen.

2.1. Die Mitglieder des hiesigen Ortsvereins werden hiermit zu einer Versammlung auf Samstag den 14. d. M., nachmittags 3 Uhr, in den Musiksaal der Höheren Mädchenschule, Sophienstraße 14, 1 Treppe links, eingeladen durch

Karlsruhe, den 12. Oktober 1882.

Dr. Löhlein.

Freiwillige Feuerwehr.

Corps-Befehl.

Montag den 16. Oktober findet die Haupt-Schlusübung, verbunden mit einer Nachtprobe, am Steighause statt.

Die Compagnien versammeln sich präcis 5 Uhr an ihren Feuerhäusern in vollständiger Dienstausrüstung.

Das Corps-Commando.

Voit.

Fr. Maish.

Waisenhaus.

Von Herrn G. Sinner in Grünwinkel erhielten wir den Betrag von 10 M. für unsere Anstalt und sprechen hierfür unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1882.

Der Verwaltungsrat.

Tapeten-Ausverkauf.

4.2. Montag den 16., Dienstag den 17. und Mittwoch den 18. d. M. werden jeweils von Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr ab im Kaiser Alexander, parterre, Ludwigplatz, dem Verkauf ausgesetzt:

ca. 200000 Rollen Tapeten mit Borduren und zwar für Zimmer, Salons, Gänge, Plafonds etc. etc. von den einfachsten bis zu den elegantesten neuesten Dessins. T. Baumunternehmer, Hausbesitzer etc. etc. mache auf diese günstige Gelegenheit besonders aufmerksam, da die Tapeten verkauft werden müssen und somit bedeutend unter dem Fabrikpreise abgegeben werden.

B. Kossmann, Auktionator.

Donnerstag den 19. Oktober l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, der Erbtheilung wegen einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das sich ergebende höchste Gebot erfolgt.

Die sehr günstig gestellten Steigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1882.

Groß. Notar:

Ott.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Auf Antrag der Kinder der † Stallbedient Benedikt Heinzmann Wittwe, Jakobine geb. Däubert von hier, wird das denselben in unabgetheilter Gemeinschaft eigenthümlich zugehörige,

in der Kleinen Spitalstraße dahier unter Nr. 8 einerseits neben Maschinenschlosser Max Stauffer, andererseits neben den Erben der Schreiner Jakob Steiner Wittwe gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäude, sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, gerichtlich taxirt zu 9500 M., am

Pfänder-Versteigerung.

6.6. Vom 9. bis 13. d. M., jeweils Nachmittags von 2 Uhr an, versteigern wir im Commissionszimmer des Rathhauses (1. Stock, Thüre Nr. 5) die über 6 Monate verfallenen Pfänder von Lit. Z Nr. 5500 bis Lit. A Nr. 1000 in nachstehender Reihenfolge:

Freitag den 13. d. Mts.

Ellenwaaren, Gold und Silber, Kleidungsstücke. Karlsruhe, den 6. Oktober 1882. Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

6.6. Akademiestraße 75 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Näheres Werberstraße 37 im 2. Stock.

*2.2. Amalienstraße 46 ist der 2. Stock von 12 Zimmern, Küche, Speisekammer etc., Stallung für 5 Pferde, Remise, Heuspeicher etc., sowie im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Alkoven, Küche etc. sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind neu hergerichtet. Das Nähere bei Herrn Gutekunst und im Hause selbst im 3. Stock zu erfragen.

— Augustastrasse 2 ist eine Wohnung von 1 oder 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Bahnhofstraße 26 ist eine geräumige, freundliche Wohnung des Vorderhauses, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, bestehend aus 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, parterre.

3.2. Friedrichsplatz 7 ist eine elegante, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, von welchen das eine als Küche benützt werden kann, Mansarde, Keller etc. sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Galben.

*2.2. Kaiserstraße 97 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause zu erfragen.

3.2. Kaiserstraße 161 ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (4. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern (Bad im Hause) nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Oktober um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden.

- Kaiserstraße 168 ist eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-Etage), bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badezimmer nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Dachkammer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

3.2. Kronenstraße 30 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Mansarde, Keller und Speicher nebst allem Zugehör, per 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

- Lessingstraße 1 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und sonstigem Zugehör an eine kleine, kinderlose Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

- Lessingstraße 12 und 14 sind der 1. und 2. Stock, bestehend in je 4 großen Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachtkammer, Antheil an Waschhaus und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1.

- Luisenstraße 2a ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten; alles Nähere im 1. Stock daselbst.

- Schützenstraße 52 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*6.2. Schützenstraße 57 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwachtkammer, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.2. Schützenstraße 59 ist eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung mit Gas- und Wassereinrichtung, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*4.2. Schützenstraße 90 ist wegen Verletzung für sofort oder auf 23. Oktober der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, auf Verlangen Mansarde, und allem Zugehör billig zu vermieten. Näheres im Laden.

- Spitalstraße 46 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Neiff daselbst.

*3.3. Steinstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 5-7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.1. Viktoriastraße 1 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör auf Januar zu vermieten.

*Waldbornstraße 37 sind im Vorderhaus zwei kleine Wohnungen von 1-2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Daselbst sind neue Bettladen von 10-26 M., Kommoden von 20-25 M., Spiegel, Tische, Matrasen billigt zu verkaufen. Näheres im Laden.

*Werderstraße 6 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller und sonst allem Zugehör wegen Wegzug billigt zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

3.2. Werderstraße 38 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

- Werderstraße 45 ist eine sehr schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen und jedes einen besondern Eingang hat, mit Glasabschluß, Wasserleitung in der Küche und Entwässerung, Mansarde und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. Werderplatz 47 sind auf 23. Oktober zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör billig zu vermieten. Ebendasselbst sind ein Bettkanapee sowie ein kleiner Kochofen zu verkaufen.

3.2. Westendstraße 11 ist eine sehr schöne, angenehme Wohnung von 6-8 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten. Stallung für 5 Pferde ebendasselbst. Näheres Ritterstraße 9.

- Wilhelmstraße 20 ist im Eckhaus eine geräumige, gut ausgetrocknete Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten; nach Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden. Desgleichen ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. Wilhelmstraße 30 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

10.4. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres daselbst parterre.

*Bähringerstraße, gegenüber der Stadtkirche und dem Marktplatz, ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 102 im Eckladen.

- Kaiserstraße 205 ist die Bel-Etage von 6 oder von 9 Zimmern sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

- Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstr. 47, 1. Stock.

6.6. Eine Wohnung im 2. Stock von 3-4 Zimmern, Alkov, Balkon etc. ist auf 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

- Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trocknenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

- Eine Wohnung von 4 Zimmern, auf die Karl-Friedrichstraße gehend, nebst Küche und Keller etc. ist sofort zu vermieten. Näheres im Englischen Hof.

- Deutscher Hof. Eine Wohnung im französischen Mansardenstock von 3-5 Zimmern ist zu vermieten durch Herrn Gutekunst. Schlüssel bei Herrn Stäg im Laden ebendasselbst.

*Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Alkov, Küche und Keller, sowie ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 69.

*In der Nähe des Werderplatzes ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör, im 3. Stock, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 10 im Hinterhaus.

Drei Wohnungen zu vermieten.

- Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) - 1. Stock mit Balkon - jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind auf 23. Oktober, 2. Stock auch sogleich beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 53, im Bad, parterre.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

6.4. Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße, ist auf 23. Oktober ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und großem Keller zu vermieten. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Neiff, Spitalstraße 46.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Ein schöner Eckladen in der Kaiserstraße (Winterseite) mit anstoßender großer Wohnung, mit oder ohne Werkstätte, Magazine ist auf 23. April 1883 zu vermieten. Seit 20 Jahren wurde in den vorhandenen Lokalitäten ein Vergolberggeschäft, verbunden mit Spiegel- und Kunsthandlung, mit Erfolg betrieben und würden sich diese Räumlichkeiten auch zu jedem andern Geschäftsbetrieb eignen. Näheres Douglasstraße 18.

Laden und Wohnung zu vermieten.

*Waldbornstraße 44 ist ein Laden nebst 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Gas- u. Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten; ferner eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller. Zu erfragen im 3. Stock links.

Zimmer zu vermieten.

- Akademiestraße 15 sind eine Treppe hoch zwei ineinandergehende, hübsch möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

*2.2. Karlstraße 13, dem Schmieder'schen Palais gegenüber, ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

- Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 4 im 3. Stock.

- Ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

- Ein schön möbliertes Zimmer, parterre, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Näheres Hirschstraße 23, parterre.

4.4. In schönster Lage des westlichen Stadttheils sind 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später zu vermieten und Näheres Westendstraße 20, parterre, zu erfragen.

*4.3. Marienstraße 16, parterre, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

- Kaiserstraße 14a, eine Treppe hoch, nächst dem Polytechnikum, sind zwei elegant möblierte Zimmer zu vermieten und kann, wenn nötig, noch ein drittes Zimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst im 2. Stock.

*2.2. Steinstraße 18 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 5 im 4. Stock.

4.2. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

*Bähringerstraße 15, in nächster Nähe des Polytechnikums, ist ein schön und gut möbliertes Zimmer, auf Verlangen auch Schlafzimmer, an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

*Wilhelmstraße 21, eine Stiege hoch, ist ein freundliches, auf die Straße gehendes, für sich abgeschlossenes, möbliertes Zimmer sogleich oder auch später billig zu vermieten.

6.1. Erbprinzenstraße 2, eine Treppe hoch, ist ein kleineres, möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

*Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf den 15. Oktober zu vermieten: Luisenstraße 17 im 4. Stock.

*Erbprinzenstraße 24 ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. November zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 33.

*Scheffelstraße 8 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Möblierte Zimmer.

- Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, sind mehrere gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Zimmer-Gesuch.

*Im neuen Stadtteil wird auf 24. Oktober ein unmöbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten wollen mit Preisangabe abgegeben werden: Adlerstraße 27, 3. Stock.

Dienst-Anträge.

Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen etc. finden sofort hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.3.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle. Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 3.3.

Kapital-Gesuch.

2.2. 18000 Mark werden auf eine schöne Liegenschaft im westlichen Stadtteil als I. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler auf 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Reflectanten wollen ihre Adressen unter Nr. 18000 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Stellen-Anträge.

2.2. Eine Verkäuferin, welche im Buchfach erfahren ist, wird für ein hiesiges größeres Geschäft gesucht. Offerten unter Nr. 10 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

4.2. Gesucht täglich für die Morgenstunden zum Heizen und für Hausarbeit ein durchaus zuverlässiger, tüchtiger Mann, welcher schon ähnliche Stellen versehen hat. Anmeldungen mit Zeugnisabschrift und genauer Adresse sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kellnerinnen

finden hier und auswärts gute Stellen durch K. Tröster, Placem, Karl-Friedrichstraße 22. 21.3.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

2.1. Zur Aushilfe in mathematischen Arbeiten suchen wir einen jungen Mann, der diejenigen mathematischen Kenntnisse erlangt haben muß, welche in einer höheren Bürgerschule erworben werden können. Soweit zulässig, sollen ihm auch andere Bureau-Arbeiten übertragen werden und wird deshalb eine leserliche Handschrift gewünscht. Auftragende wollen sich schriftlich, unter Beilegung ihrer Zeugnisse und Angabe ihres Bildungsganges, an den unterzeichneten Verwaltungsrath wenden.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1882.

Der Verwaltungsrath.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen von 18 Jahren aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann und schon 1 Jahr in einer Conditorei thätig war, sucht so gleich oder auf 1. November Stelle ähnlicher Branche hier oder auswärts. Adressen wolle man gefällig im Kontor des Tagblattes unter A. B. Nr. 20 einreichen.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches Kleider machen und weißnähen kann und in allen Handarbeiten erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, sowie eine Köchin, welche auch Hausarbeiten übernimmt und gut empfohlen wird, suchen Stellen. Näheres Belfortstraße 7.

* Ein gewandter Herrschaftsdienner, welcher gut serviren kann und das Zimmerreinigen gründlich versteht, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder auf 1. November eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 21 im 3. Stock.

Ein junger Mann,

welcher die Conditorei erlernen will, sucht in einem größeren Geschäft eine Stelle. Nähere Auskunft ertheilt Karl Franz in Bruchsal. 3.3.

Alle Arten Weißstickereien

von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen werden schön und billig angefertigt, ebenso Tüllvorhänge und Spitzengegenstände ausgebeßert und wieder wie neu hergestellt: Werderstraße 17, 2. Stock. 3.1.

Mechanische Werkstätte zu verkaufen.

2.2. Wegen Krankheit des Besitzers ist eine mechanische Werkstätte, durch Wasserkraft betrieben, mit Hilfsmaschinen auf's Beste eingerichtet, um billigen Preis dem Verfaufe ausgesetzt. Dieselbe erfreut sich einer alten Kundenschaft und werden darin meistens Mühlenbau- sowie Brauereieinrichtungen gefertigt. Gest. Offerten unter F. 6199a befordern Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Rosten, Koffhaare- und Seegrasmatrizen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Etageres, Bettfedern und Flaum, Koffhaare und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von P. Sirt, Müppurrerstraße 17.

Verkaufs-Anzeigen.

* 2.2. Ein gut erhaltener Weidinger-Füllofen ist zu verkaufen: Bismarckstraße 16, Ecke des städtischen Schulplatzes.

* Ein Ladenschiff ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 32, portiere.

* Ein neuer Armschild, 2 Schuh 8 Zoll lang und 14 Zoll breit, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 42 im 3. Stock.

* Ein noch sehr gut erhaltener Ofen mit Steinkohlenfeuerung, für ein größeres Lokal passend, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 33.

Zwei antike Schränke

aus dem 17. Jahrhundert sind zu verkaufen: Douglasstraße 18 im Eckladen. 2.2.

Zwei neue Kinderkleidchen

für Mädchen von 6-8 Jahren, buntschottisch, mit schwarzem Sammet verziert, sind zu verkaufen: Bürgerstraße 5 (früher kleine Herrenstraße) im Hinterhaus, 3. Stock. 2.1.

Kauf-Gesuch.

2.1. Gebrauchtes eisernes Geländer, circa 15 laufende Meter, 1,30-40 m hoch, sucht zu kaufen. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

S u n d,

ein kleiner, Spitzer oder Schnauzer, jung und wachsam, wird zu kaufen gesucht. Adressen unter R. M. 640 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Bürgerstraße 17 (kleine Herrenstraße).

Café-Restaurant zu verpachten.

Ein sehr rentables Café-Restaurant ist sogleich oder später zu verpachten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Zeichnen- und Zuschneidkurs.

3.3. Gründlicher Unterricht im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kindergarderobe nach bestbewährter, leichtfaßlicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. An dem am 15. Okt. beginnenden Kurse können noch einige Damen Theil nehmen. Verkauf angepaßter Schnittmuster.

Sophie Helbling,

vormals M. Bony, Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Der Zeichnen- und Zuschneidkurs

zum Anfertigen von Damenkleidern nach der berühmten Methode G. Klemm in Dresden beginnt den 16. Oktober. Bitte höflichst, Anmeldungen baldigst zu machen. Wilhelmine Pfändler, *2.2. Karlsruhe, Kaiserstraße 74.

Unterrichts-Gesuch.

* Ein Lehrer, welcher im Französischen, Lateinischen und Griechischen und nebenbei in den anderen Disziplinen bis zur Prima unterrichten kann, wird gegen mäßiges Honorar gesucht: Waldhornstraße 33 im 3. Stock.

Rechten

Burgunder Rothwein mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche egl. Glas M. — 90 Pf., in Fäßchen von 20 Liter an per Liter à 1 M. Julius Hoeck.

Berliner Getreidekimmel = Gilka = empfiehlt die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße. 5.4.

Natürliche Mineralwasser:

Emser Kränchen, Weibacher Schwefelwasser, Selterswasser, Lungbrücker Schwefelwasser, Friedriehshaller Bitterwasser, Salsbühler Bitterwasser, 3 Karlsbader-Quellen, Kissingen Kahozy, Wildunger Georg Victor-Quelle, Püllnaer Wasser, Wildunger Helene-Quelle, Kippoldsauer Natroine, Carasper Lucius-Quelle, Griesbacher Wasser, Vichy grande Grille, Petershaller Wasser, Mergentheimer Wasser, Marienbader Kreuzbrunnen.

Künstliche Mineralwasser:

Cillisches Stahlwasser und Lithionwasser zu Fabrikpreisen in der Sirschapotheke.

Berliner

Mollmöpfe

und marinirte Häringe in ausgezeichneter Sauce empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße. 2.2.

Nechte Kanderener Brezeli

frisch eingetroffen bei

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5. 2.1.

Fuldaer Leberwurst,

„ Zungen-Leberwurst,

„ Zungen-Blutwurst,

„ Schwartenmagen,

Frankfurter Bratwürste,

Göttinger Cervelatwurst,

Salami

empfehlen in frischer Sendung

C. Hetzel,

2.2. Kaiserstraße 124.

Neue

Hülsenfrüchte,

als:

Viktoria-Erbfen, ganz u. gebrochen,

grüne Erbsen, französische,

Seller Linsen, große,

Perl-Bohnen, ungar.,

empfehlen in ausgezeichneter Qualität billigt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße. 2.2.

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,

Ludwigplatz 57, 3.3.

empfehlen zu den billigsten Preisen:

feinsten vollsaftigen **Emmenthaler-Käse**,

„ **Mottenbacher Kloster-Käse**,

„ **Romadoux**,

„ **ächt. Münster-Käse**,

„ **Edamer-Käse**,

„ **Kräuter-Käse**,

„ **Parmesan-Käse**,

„ **Limburger-Käse**.

Deutscher Blumengeist,

feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch. Aus den lieblichsten Gerüchen zusammengesetzt, benimmt er wie kein zweites Parfüm den Schweißgeruch in beengten Räumen und empfiehlt sich so der eleganten Welt als Begleiter für Theater, Konzert und Ball.

Preis der ganzen Flasche M. 1.50 bei

F. Wolf & Sohn, Kaiserstraße 104, und Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstraße 4. 6.5.

Spar-Seife

von der Economy Soap Co. in Zürich

empfehlen

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124.

Avis!

3.1. Die Consumenten der so beliebten **Calmus'schen Rauchtabelle** benachrichtige ich hiermit, daß die kleinen Depôts aufgehoben und der **Alleinverkauf** zu **Fabrikpreisen** in meine Hand gelegt wurde.

Fr. Baumüller,
Großh. Hoflieferant.

Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bayer. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg,** prämiirt B. Landes-Ausstellung 1882.

Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen Unreinheit des Teints, Sommersprossen, Kopfschuppen, Grind, Flechten, Hühneraugen, Miteffer, Schwißen der Füße, selbst Krätze etc., à 35 Pfg.

Theer-Schwefelseife à 50 Pfg.
Allein-Verkauf in Karlsruhe bei Hoflieferant **Karl Walzacher,** Lammstraße 5.

10.3.

Spar-Seife.

Sorgfältige Hausfrauen machen wir speziell aufmerksam, dass unsere **Economy-Soap (Spar-Seife)** weder die Hände der davon Gebrauch machenden Personen, noch die Wäsche selbst, in irgend einer Weise affizirt. Dieselbe ist ja nicht zu wechseln mit den Produkten, welche von in der Wahl der zu verwendenden Stoffe weniger gewissenhaften Fabrikanten auf markt-schreierische Weise ebenfalls als unserm Produkt gleichkommend angepriesen werden möchten. Jedes Stück der **ächtten Economy-Soap (Spar-Seife)** trägt unsere gesetzlich deponirte Schutzmarke, welche auf den von unseren Depôts gratis abgegebenen Gebrauchsanweisungen zu ersehen ist.

Zu haben in allen besseren Speereihandlungen. (H. 61150a) 12.2.

Economy Soap Co
Forster & Taylor.

Bureau: 3 Centralhof 3, Zürich.

Economy Soap

— Sparseife —

von **Forster & Taylor** empfiehlt

August Lösch,
Kaiserstraße 115 u. Ecke der Adlerstraße.

G. A. Glasfey's patentirte Geschirrwichse

erhält das Leder weich und geschmeidig, gibt demselben einen prachtvollen tief-schwarzen Glanz und färbt im Regen nicht ab. Preis per Flasche Mt. 2.—.

Haupt-Depot für Baden
R. Ostertag Sohn,
Kaiserstraße 14 b. 6.4.

Winter-Paletots,

so schön als sonst nach Maß gearbeitet, empfiehlt in größter Auswahl billigst 6.4.

N. Breitbarth,
112 Kaiserstraße 112.

2.2.

Frisc
gebrannten Kaffee,

reinschmeckend, als:

Santos, belesen, per Pfund M. 1.—
Speck-Java per Pfund M. 1.20
Neilgherry per Pfund M. 1.40
Preanger und Ceylon, gemischt, per Pfund M. 1.80

in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße.

Modernisiren und Färben von Filz- und Plüschhüten etc.

L. P. Drescher,

Putz- und Damenhüte-Magazin,

88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum, empfiehlt sein grosses, reichhaltiges Lager in geschmackvoll garnirten

Damen-, Mädchen- und Kinderhüten

von der elegantesten bis zur einfachsten gediegensten Art in Pelz, Plüsch, Atlas, Sammt, Filz mit und ohne Pelzrand etc. zu bekannt sehr billigen Preisen.

Elegante, geschmackvolle Arbeit.
Durchgehend die billigsten Preise zugesichert.

Lager sämtlicher Putzartikel.

Garniren neuer und getragener Hüte.

Avis für Damen!

Wegen gänzlicher Räumung meines **Stickerel-Lagers** verkaufe von heute an ältere Sachen unter der Hälfte des Fabrikationspreises; Neues und Neuestes zu ganz besonders billigen Preisen, ebenso auch Material. Das Lager ist vollständig sortirt und bietet in jedem Genre größte Auswahl. Der Verkauf zu diesen Ausnahmepreisen dauert nur kurze Zeit, da der Rest dann in andere Hände übergeht.

Fr. Distelhorst,
Kaiserstraße 187.

3.1.

Pianos zu vermieten.

Große
Auswahl.



Billige
Preise.

Gebrüder Trau, Hof-Pianofortefabrikanten,
Musiksaal: Erbprinzenstraße 4. 5.2.

v. Schilling'sche Verwaltung,
Waldstraße 30,

erlaubt sich, Mittheilung zu machen, daß nun ein schönes **Musier-Sortiment** von schönem **Tafelobst** eingetroffen ist und gütige Aufträge bestens besorgt werden. Ebenso sind 3 Sorten sehr gute **Kartoffeln** auf Lager und wird jedes Quantum frei in's Haus geliefert.

Frische, selbst gemachte **Butter** per Pfund M. 1.25.
Ausgezeichnete süßer **Most** stets auf Lager.

Café Nowack.

Freitag Abend 8 Uhr

Großes Concert von der berühmten italienischen Gesellschaft,

unter Direction von Fräulein

Emilie Arditi, Violinistin.

Eintritt frei.

2.1.

Hofmann'sche Leinen und Zwillich

in allen Breiten u. Qualitäten,
Tischtücher und Servietten
in Gebild und Damast,

Küchenwäsche jeder Art,
stets in grosser Auswahl vorräthig.

Bei Abnahme grösserer Quantitäten
werden Fabrikpreise berechnet.

Heinrich Cramer,
Hofmann's Nachfg.,
189 Kaiserstrasse 189.

Aus einer Gant

haben wir noch einen grossen
Vorrath ganz solide deca-
tirtes Spätjahr-, Winter-
buckskin- und Winterpa-
letostoffe, Regenmantel-
stoffe, Damenpaletostoffe,
rein wollene Stoffe
zu Kinderanzügen etc. zu ausser-
gewöhnlich billigem Preis
anzubieten.

Gebrüder Sirsch,
Tuchlager,
5.1. 104 Kaiserstrasse,
Eingang Herrenstrasse.

Seidenpapiere (Blumenpapier)

in reichster Farbauswahl zu besonders
billigen Preisen bei

A. Mader,
5.1. Kaiserstrasse 112.

Möbel-Magazin von

Karl Grieshaber,
Lammstrasse 12,

empfiehlt sein grosses **Commissions-Lager**
von **Spiegeln** in Gold-, Braun- und Na-
turholz-Rahmen, welche zu Fabrikpreisen ab-
gegeben werden. 3.2.

Herdfabrik

von
Fr. Biedermann,
Kleine Herrenstrasse 1,

empfiehlt ihr grosses Lager
Kochherde

in jeder Grösse und nach Mass, mit den
neuesten Patent-Sparrosten versehen, unter
mehrjähriger Garantie bestens.

Reparaturen billigst. 3.2.

Sanitäts-Cigarren

von **Dr. Lutze, Bremer Fabrikat,**
in anerkannt guten Qualitäten, besonderer Vorzug: mild, im
Preis von 3 bis 12 Pfg. per Stück, empfiehlt das Alleinver-
kauf-Depôt von

J. F. Weber,
neben Hotel Germania.

Zurückgesetzt:

eine Parthie **feine Damenstiefel** (ohne Fehler), einfach- und doppel-
sohlig mit Knöpfen und mit Gummizug, früherer Preis **10—12** Mark,
jetzt **6—8** Mark. 3.2.

Wm. Könitz, Kaiserstrasse 147.

Wegen Geschäftsveränderung fortgesetzter Ausverkauf

unseres

Teppich-, Möbelstoff- und Gardinen-Lagers

Von heute ab kommen zum Verkauf:

Brüssels-Teppiche, beste Qualität, **M. 3** per Meter,
Sopha-Vorlagen in allen Grössen mit bedeutendem Rabatt,
Tischdecken von **M. 2** an,
Reisedecken,
Pferdedecken,
wollene Bettdecken, 5.2.
weisse Viqués und Waffeldecken,
Cachemire und Satin laine, } zu Steppdecken,
seidene Stoffe
Matragendress in schwerster Qualität,
Jute-Manillastoffe mit 1 Borde und Franse, **90 Pfg.** per Meter,
englische Tüllgardinen, weiss und crème,
gestickte und brochirte Gardinen,
leinene Decken zum Besticken,
Seiden-Coteline **M. 10** per Meter (früherer Preis **M. 20**),
Seiden-Cotelinereften **M. 7** per Meter,
mehrere Hundert Kisten Möbelstoffe zur Hälfte des Preises,
Kameeltaschen,
Perser-Teppiche, } mit 20% Rabatt.
Emyrna-Teppiche

Dreyfus & Siegel,

Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 197.

P.S. An Sonntagen bleibt das Geschäft geschlossen.

Zur gefl. Beachtung.

Mein Lager in Buntstickerelen ist nunmehr für bevorstehende Weihnachts-Saison mit den vorzüglichsten Neuheiten außerordentlich reich assortirt, was ich hiermit unter Zusage der reellsten Preise empfehlend anzeige.

Als ganz besondere Specialität hebe hervor:

Angefangene und vorgezogene Kissen, Teppiche, Borduren auf weißem franz. Canvas in nur stylvollen Dessins.

Angefangene Decken und Teppiche auf Tuch, Leine und den verschiedensten Velourstoffen.

Gezeichnete Leinwand-Arbeiten, sowohl in ganzen Garnituren, wie auch in einzelnen Gegenständen.

Garnirte und ungarnte Korbwaaren jeder Art, Salonmöbel in vergoldet, polirt, gewischt und mit Plüsch- und Silk-Bezug.

Ältere Dessins gebe weit unter dem Selbstkostenpreis ab.

C. A. Kindler,
Kaiserstraße 199.

3.2.

Tadellose, solide Arbeit in allen Theilen.

Filiale Otto Büttner,

Kaiserstraße 162, Neubau des Herrn Merkle,
empfiehlt zu billigsten Preisen:

Amerikanische Zimmeröfen

und Sparofenherde

in einfachen und elegantesten Ausstattungen, welche auf der Nürnberger Ausstellung die höchste Auszeichnung für Ofen erhielten.

Vorteile der amerikan. Zimmeröfen:

- Keine Ausmauerung;
- Keine schädlichen Kohlendämpfe;
- beliebige sicherste Regulirung;
- 50% Kohlenersparniß gegen jede andere Heizeinrichtung.
- Kein Erglänzen der Eisentheile;

Vorteile der amerikan. Zimmeröfen:

- Erwärmung der Fußbodenluft;
- beständige Controle des Feuers durch Micafenster;
- Ofenwärme wie bei Porzellanöfen;
- stetige Ventilation der Zimmerluft.

Einmalige Anfeuerung dieser Oefen genügt für den ganzen Winter.

Visiten-Karten

schön, billig & rasch bei

A. Mader

Kaiserstraße 112.

Lotterie von Baden-Baden.

Haupt- und Schluß-Ziehung
18. bis 25. Oktober.

1	Hauptgewinn im Werthe von M. 60000,
1	" " " " " 30000,
1	" " " " " 10000,
1	" " " " " 5000,
1	" " " " " 4000

2c. 2c.

Loose à M. 10.—

bei

W. Finckh's Nachf.,
Eugen Dahlemann.

Einem verehrl. Publikum mache ich hiermit ergebenst die Mittheilung, daß ich am Samstag den 14. Oktober, Vormittags 9 Uhr, auf der Schießwiese einen Kassenschrank einer öffentlichen

Feuerprobe

unterwerfen werde und lade hierzu Jedermann höfl. ein.

Wilh. Weiss,

Cabinetschlosser.

2.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.